

01.06.2011 - 16:21 Uhr

Spatenstich zum TCS-Verkehrssicherheitszentrum Derendingen



Bern (ots) -

Mit einem gemeinsamen Spatenstich eröffnen Vertreter der Gemeinde Derendingen, der TCS-Sektion Solothurn und Bern zusammen mit dem TCS-Zentralpräsidenten und TCS-Generaldirektor den Baubeginn des neuen Verkehrs-sicherheitszentrums im Mittelland. Auf 25'000 m² Fläche soll innerhalb eines Jahres eine topmoderne Ausbildungsanlage für alle Kategorien von Motorfahrzeuge gebaut werden. Im Juni 2012 wird das Zentrum voraussichtlich in Betrieb genommen. Die Gesamtinvestitionen liegen bei rund CHF 11 Mio..

Zentralpräsident, Niklaus Lundsgaard-Hansen unterstreicht in seiner Rede die Wichtigkeit dieses Zentrums. "Mit dem VSZ Derendingen gleich neben der Autobahn A1 sind wir in der Lage, die Lücke zu einem flächendeckenden gesamtschweizerischen Angebot für die fahrerische Aus- und Weiterbildung zu schliessen". Tatsächlich wird das Zentrum in Derendingen, nach dem Bau des ersten Zentrums vor rund 12 Jahren, das sechste seiner Art sein. Der Grundstein für die Ausbildung von Fahrzeuglenkerinnen und -lenkern wurde im Jahr 2000 mit der Eröffnung des VSZ Stockental im Berner Oberland gelegt. Drei Jahre später folgte das VSZ Betzholz im Zürcher Oberland und das Fahrtrainingzentrum Plantin bei Genf, was von der Sektion Genf übernommen wurde. Später kam die Anlage in Emmen-Luzern (2009) und die Rundstrecke von Lignières im Neuenburger Jura dazu. Diese wurde im Jahr 2003 durch den TCS übernommen und in mehreren Etappen zu einem vollwertigen Fahrsicherheitszentrum ausgebaut bis es 2010 sein Revival feiern konnte.

Das VSZ Derendingen, welches von der Test & Training TCS AG, einer Tochtergesellschaft des TCS betrieben wird, wurde so entwickelt, dass gleichzeitig 4 Kurse auf dem Gelände durchgeführt werden können. In dem neuen Zentrum werden Kurse für alle Fahrzeugkategorien angeboten. So können sich Lenker von Motorädern, Personenwagen, Cars, Bussen aber auch Lastwagen durch speziell geschulte Moderatoren aus- und weiterbilden lassen. Der Gemeindepräsident von Derendingen, Kuno Tschumi zeigte sich denn auch erfreut über den neuen Zuzügler: "Mit dem TCS haben wir ein Unternehmen mit einer über hundert jährigen Tradition auf unserem Gemeindegebiet, der zudem mit seinem Kursangebot einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit leistet".

Der TCS hat sich in den vergangenen 12 Jahren zusammen mit den Sektionen im Bereich der fahrerischen Aus- und Weiterbildung zur Nummer eins der Schweiz entwickelt. Auf seinen insgesamt 14 Ausbildungsplätzen (5 davon gehören zur Test & Training TCS AG) und 35 Kursstandorten für die obligatorische Ausbildung von Neulenkern

führt er jährlich rund 4'050 Kurse und Trainings mit über 44'000 Teilnehmenden durch.

Kontakt:

Dorit Djelid, Mediensprecherin TCS, 031 380 11 44, ddjelid@tcs.ch

Diego Tomasini, Direktor Test & Training TCS AG, 079 418 65 73,
dtomasini@tcs.ch

Die TCS-Bilder sind auf Flickr

(www.flickr.com/photos/touring_club/collections).

Die TCS-Videos sind auf Youtube (www.youtube.com/tcs).

Die detaillierten Unterlagen sind im Internet unter www.presetcs.ch abrufbar.

Medieninhalte



*Fritz Arni, Praesident TCS Sektion Solothurn, Niklaus Lundsgaard-Hansen, TCS Zentralpraesident, Beat Flueckiger, TCS Direktor Division Club und Christoph Erb, Praesident TCS Sektion Bern, von links nach rechts, vollbringen den Spatenstich zum neuen TCS-Verkehrssicherheitszentrum im Mittelland, am Mittwoch, 1. Juni 2011 in Derendingen SO. Auf 25'000 m2 Flaeche soll innerhalb eines Jahres eine topmoderne Ausbildungsanlage fuer alle Kategorien von Motorfahrzeugen gebaut werden. Im Juni 2012 wird das Zentrum voraussichtlich in Betrieb genommen.
(TCS/Alessandro della Valle)*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100626185> abgerufen werden.